

p.b.15.21.Iran-FOC
RG

Original: - jac 10
kopie an: - brf sru si cm vsg kt cfr
rg it sav bro (mit fax)

teheran, 29.12.1991 07.30 uhr f l a s h

385 hhhhh

original an staatssekretaer jacobi
botschafter simonin
gs schaller
herr cameroni
kopie an bundesrat felber
botschafter ruf

fall sarhadi: verweigerung der ausreise in die schweiz an eine ch-beamtin mit diplomatenpass

1)
meine mitarbeiterin, christa felder (cf), wurde heute morgen daran gehindert, den swissairflug in die schweiz anzutreten. ihr diplomatenpass wurde konfisziert. die flughafenbehoerden handelten auf schriftliche anweisungen (telexschreiben) des mae.

2)
ich habe sofort nach erhalt dieser nachricht (06.10 uhr) bei direktor ansari scharf protestiert. den ganzen wortlaut des gespraechs findet ihr im naechstfolgenden telex.

3)
ansari stellte massnahme des ausreiseverbot^ses^{rb}es zuernaechst als konsequenz unserer verletzung der wiener konventionen im fall sarhadi dar. erst auf meine frage, ob meine mitarbeiterin, wenn sie teheran nicht verlassen koenne, als geisel zu betrachten sei, verspricht er sofort: "i will see what i can do."

4)
situation um 06.40 uhr: entscheid endgueltig: cf darf nicht fliegen, ihr pass wird konfisziert.

5)
herr ammann hat ds schaller telefonisch ueber die sachlage informiert.

6)
bitte euch um erlaubnis, den sachverhalt des ausreiseverbotes in die schweiz, ohne ihn politisch zu kommentieren, den ch-medien auf anfrage bekannt geben zu duerfen.

naffner

ambasuisse

mm. schaller et cameroni ont ete avises
29.12.91 06.30h -t- cf le 29.12.91 a 06.20h cf

copie envoyee p.i. a ambasuisse paris, par k-fax

Dodis

